Populus ×canescens

Höhe	20 - 25 m, schnellwachsend
Breite	15-20m
Krone	oval bis rund, unregelmäßig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	leicht graugrün
Blatt	eiförmig, dunkelgrün, 5 -12 cm lang
Blüte	? Kätzchen 6 - 10 cm lang, ? Kätzchen 2 - 4 cm lang
Früchte	Fruchtkätzchen
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	feuchter, fruchtbarer Boden
Bodenfeuchtigkeit	verträgt nassen Boden, verträgt kurzzeitige Überflutung, verträgt langzeitige Überflutung
Bepflasterung	verträgt bepflasterte Standorte
Winterhärte	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, verträgt Streusalz
Verwendung	küstengebiete
Form	Hochstamm
Ursprung	Süd- und Mitteleuropa, Kleinasien
Synonyme	Populus alba var. canescens, Populus hybrida

Vermutlich aus einer Kreuzung zwischen P. alba und P. tremula entstanden, wobei vor allem die große Ähnlichkeit mit P. alba auffällt. Ein großer, schnellwüchsiger Baum mit einer lockeren bis dichten Krone und einem gebogenen Stamm. Der Stamm ist graugrün, manchmal fast weiß und hat schwarze, horizontale Streifen. Die Zweige und Knospen sind graufilzig. Das dreieckige bis eiförmige Blatt ist glänzend dunkelgrün, unterseits graufilzig behaart und hat einen grob gezähnten bis gelappten Rand. Es ist circa 5 - 12 cm lang und 4 - 9 cm breit und färbt sich im Herbst gelbgrün. P. x canescens eignet sich für landschaftliche Gebiete und als Solitär für Parks und Grachten. Er bevorzugt feuchte, nährstoffreiche Böden, gedeiht aber auch gut unter trockeneren, weniger fruchtbaren Bedingungen. Er verträgt weder moorigen noch sauren Boden und ist gut seewindbeständig.

© Copyright Boomkwekerij Gebr. Van den Berk B.V. 2025